# Bießener Unzeiger General-Anzeiger für Oberheffen

Rotafionsbrud und Derlag der Brubfiden Univ. Buch und Steinbruderei R. Lange. Schriftleitung, Geichaftsftelle und Druderei: Schulftr. 7.

# Die noch ungeklärten Vorgänge bei der Waffenstreckung Montenegros.

(MRD.) Großes Sauptquartier, 21. Januar. (Amtlid.) Befilider Kriegsicauplab.

Reine bejonderen Greigniffe.

Deftlicher Kriegsichunvind. Auf der Front gwischen Binst und Cgartoryst ein Borftohe ichmacher ruffischer Abteilungen leicht ab-

Baltan-Ariegofchauplas.

Oberfte Deeresleitung.

Der Berder "Bund" faßt feine Anficht über Monte-negros Berhalten wie folgt sufammen:

3m gegenwärtigen Siabium der Unterhandlungen weite terreig-Ungarn und Montenegro bandelte es fich um ni erre, als die bedingungstoje Untervorfung der nontfrie den Urmer, das fieht in der amtlichen öfterreichisch-ung Melbung vom 17 Januar mit aller Deutlichfeit zu je

Der öfterreichifd-ungarifde Tagesbericht.

Der öfterreichisch-ungarische Tagesbericht.

Bien, 21. Jan. (WID. Richtamtlich.) Amtlich wird verlautbart: 21. Januar 1916.

Ruffischer Ariegsich anplah.

Der Eindruck der großen Berluste, die der Jeind am 19. Januar in den Kämpsen dei Toporouh und Vojan ertitten hat, wang ihm geitern eine Kampspause auf. Se berrichte hier wie an allen anderen Teilen der Rordosstront – von seitweitigen Geschünktämpsen abgeschen – verhältnismäsia Unde.

Ein russische Kungseuggeschwader überslog das Gebiet siddöttlich von Brusann und warf Bomben ab. Diese richteten seinertei Schoden an.

Italienischer Artiegsschauplat.

Gestern nachmittag standen unsere Stellungen auf dem Gipfel und den Hängen des Gol di Lana wei Stunden lang unter Trommelseuer. Anch Son Kaufes sindblich Geutelstein) wurde iehr hettig beschossen. An den wirigen Franten geht die Artillerietätigkeit nicht über das gewöhnliche Raß hinaus.

Day gittale.
Südöftlicher Kriegofchauplay. Keine beisindren Greigniffe.
Der Stellvertreter bes Chefs des Generalftabs v. Pöfer, Feldmaricalleutnant.

## Die "Schwierigleiten Der montenegrinifden Baffenftredung".

Berlin, 22, Jun. Ju den Schwierigkeiten der mon-tenegrunischen Wassenitzedung wird dem "Vertiner Lokelanzeiger aus dem K. Kriegspressegnanzier dom 21, Januar berührer. In ber Durchführung ber Rapinifation ftofit bie montenegeinische Rogierung auf Schwierigkeiten; bas ift punachst mit ben großen In der Lindmuring der Napinialion lasse die modelle mit den großen Kogierung auf Schwierigkeiten; das ih smödelt mit den großen Entfernung en und schleckern Verbindungen zu exflören. Es gibt überdsune nur drei sabedare Wege, die das gange Land durchaueren, und die montenegrinischen Teuppen lieben überaft von diesen Wespen ziemlich weit entfernt in den Bergen. Um einer telephonischen Vermitzelung kann nicht die Rede sein, da des montenegrinische Deer sich einer Telephoneirrichtung auch vährend des Telephonischen Verleichen fonnte. Schwiertskiten, die infolge dieses Wangels aufnanden, werden mit den verschieben überwunden. Der Vordwuchen dunch die Gewoeden überwunden. Der Vordwuchen dunch gwei Gewoede ist auch die er von ieder Vordwuchen dunch gwei Gewoede führt Vordwung sie. Bei solchen Vordwuchen des Intwoerfchässe auf un Ordwung sie. Bei solchen Vordwunden die Kennen, daß Teile der montenegrinischen Arme ennd Bevölferung die Rotwendigseit der Vordwung sie. Bei solchen Vordwunden werde und Bevölferung die Kotwendigsteit der Vordwunden, daß Teile der montenegrinischen Arme eines Bannkreise des Banslaubsnus erzogen wurden. Das Groß der Armee und der Armee und der Krmee Krmeen und der Krmee Krmeen und der Krmeen und der Krmeen Krmeen und der Krmeen kandinger Eros der Armee und der Bevölserung sind aber treue Anhänger

Der Nonigs.

Berlin, 22. Jan. Bu ber italienischen Mitteilung über die neuellen Borginge im montenegrinischen Seer derijt es im "Berliner Lokalanseiger": Sie ideint die Annahme zu bestätigen, zu der man einstweilen, so lauge von öberreichischer Seite feine näheren Witteilungen vorlägen, genörigt fei, daß der Widerstant gegen die vom König und der Regierung angenommene bedingungs tose Unterwertung von Teilen des Heeres ausgebe, die von der Wassenkung nichts wissen wollten. Leiter werde ausgebe, die von der Wassenkung nichts wissen wollten. Leitere werde natürlich is oder so troedem durchgeführt werden und das endsplitige Schiefel der Schoede wirde sich, vorm Vonlag Affren döglich von seinem gegebenen Wort aurücktrete, gewiß nicht glimplicher gestalten, als die Aufrechterdaltung seiner auf Gnade und Ungnade angebotenen Naviellation

Berlin, 22. Jan. Immanuel schreibt im "Moten Tag" über Affitie. Er ift ein vielgewandter Hert, betwie geübt in den Winstelstänen der großen europäischen Bolitif, die in der Berwaltung seines Ländchens, das er, der icht 7diädrige, mehr als b5 Jabre, werft als Batriarch, dann als Kürft ind heit fünf Jahren als König beherricht dat. Er ift kein ichlechter Organisator, auch Soldat, ein begabter Dichter, ein glifflicher Schwiegernater, ein Gestmann, der an der Loudouer Börie durch Spelulation dei Rusbund des Krieges 1912 Willionen eingebeimft dat. In Loudon und Baris wirft man ihm Charafterschieft wer. Wer man verspärt deim Vererbard durch die Borgänge im fleinen Montonegro ein Undehagen wie in einem Gedabee, dessen Grundwammern zu vonnten beginnen. Sierin berührt der Bertungs des Christos. at wanten beginnen. Hierin beruht die Bedeutung des Schriftes

Berteibigung, das heiht, um die Mannung und den Müdzug zu erleichtern. Hür Montenegro bleibe anscheinend lein anderer Ausweg. Der "Corriere della Sera" weits sodaut auf die Unhaltbarfeit der These von der Berteidigung Montenegros zu einer Keorganigation hin und hölicht: Das Schisson wenig wie in Montene. Nur im Bardarnfale somite vielleicht eine große Affion die Sebensadern zerichneiben, welche die Mittelmächte mit dem Orient derschieden, welche die Mittelmächte mit dem Orient derschieden. Der "Secolor" schreibt: Die Rachricht von der Biederanfundhme des Biderstandes Montenegros somme nur mit Gemagnung begrißt werden. Ran milife aber sofoton hinaufligen, daß die Anstandbaum keine Sossmangen und Allusonen eiweden dürche, wie auch die Bassentenegriser verhehlen sich und, daß die lepte Berteibigung mit in einem Bersind äußersen Widsung haben der Kornisa werden kursung nach Albanien bestehen some.

Bern, 21. Jan. (BTB. Richtantlick.) Die "Hea Razionele" will aus Sam Giodanni di Nedua fesegrophich
exsalten haben, der unervooriete hand fixesch Montenegros sie auf die Ankunft von serdischen Trubpen aus Stuari unter dem Oberbesehl des Generals Nartinowisch gurückzischer Dieser set der Anbert der antisserreichischen Strömung und habe König Kikita gezwungen, den Kurs zu ändern.

#### Stalien gieht feine Truppen aus Albanien gurüd.

Berlin, 22. Jan. Daß die italienischen Truppen Albanien zurückgezogen werden, darüber lassen nach verschiedenen Wogspenblätzen die neuesten Rachrichten aus Jtalien wirklich feinen Iweisel mehr.

#### Italienifche Lieferanten-Prozeffe.

Berlin, 21. Jan. (Briv-Tel.) Das "Berl Tagebl."
melbet aus Lugano: Das Kriegsgericht in Bologna hat
fünf Getreibelieferanten der Armee zu 10 bis 14
Jahren, bas in Florenz fünf Schubfabrifanten zu
einem halben Jahre bis fünf Jahren Juchthaus verurteilt.

#### Renausmufterungen in Stallen.

Bern, 21. Jan (WTB Richtantlich) Laut "Secolo" hofft man in Italicu durch die Renausmusterung 400 000 bis 500 000 Wann einzuziehen.

#### Stalienifche Minifterreben.

Ministerradioent Salander angronder angede sie estonen. Annisterradioent Salander i sogte dein Empfang der Defeationen and Tassama, die Regierung eis sicher, richtig gedundert u baben. Diese lebeursugung werde sie auführligt aufrecht ervalten. Der Ministerresiedent ermadnt die oberen Riossin, in lien Teilen der Bewösserung eine patriotische Tropa-and and an machen.

### Gine Geburistagefpende für den Raifer.

Bern, 21. Jan. (BIV Richtamtlich.) In einer Befprechung des angeblichen Abbruchs der Verhandlungen zwichen Abbruchs der Verhandlungen zwichen Desterveich-Ungarn und Anotenegroschere in dereibt der "Corriere bella Sera":
die Boljung der Kundschung des montengrinischen Vertreters in Kom lasse seiner Aberlause der von der verwiederaufgenommenen Operationen. Der Kampf dabe zwar
wieder alle beiligen Verliere der Lassen der verder Geburtstagespende int ver statisch.

Köln, 21. Jan. (WICH Geburtstagspende int verlight "Kölnische
Küln, 21. Jan. (WICH Geburtstagspende int verlight)
Richtamtlich.) Die "Kölnische
Küln, 21. Jan. (WICH Geburtstagspende int verlight)
Raifer! Der Expliche von Kölnische Külnische
Küln, 21. Jan. (WICH Geburtstagspende int verlight)
Raifer! Der Expliche int Geburtstagspende int verlight
kalten Verligen Verligen der Külnische
Köln, 21. Jan. (WICH Geburtstagspende int verlight
kalten.

Köln, 22. Jan. (WICH Geburtstagspende int

mit der Bitte Mergeben werden soll, sie teils dem Roten Kreus, teils der Genoffenschaft rheinisch-westfälischer Mal-teferritter überweisen zu wollen.

#### Die Luftgefechte an ber Weftfront.

#### Der Kriegsrat in London.

Der Ariegstat in London.
London, 20. Jan. (BTB Richtamtlich.) Meldung des Kenterichen Bureaus. Wie verlautet, sind die Bestrechungen des Kriegskrates der Verbündeten in London been det. Die französischen Minister sind nach gause surüdgelehrt. Das Kenteriche Bureau ist ermächtigt, zu erflären, daß der Besuch den Zwei datte, die in Paris begonnenen Beratungen, die zu einer vollsommenen Meratungen, die zu einer vollsommenen Meratungen die Auf eine vollsommenen Meratungen die Auf einem vollsommenen Meratungen der Vollsommenen Meratungen der Vollsommenen Meratungen der den die der Augespreiten allgemeiner Katur, waritime, mititärliche, wirtschaftliche und bivlomatische Fragen waren auf der Lagesordnung. Daneben aber auch mehrere technische und bestelle Fragen. An der Konferenz nahmen nicht nur die Kabinettsminister, sondern auch Bertreter der Mesjorist, die an den Angelegenheiten besonders interessiert sind, teil. Die gelästen Beschäften werden, das über die Kortsebung des Krieges und dessen das über die Kortsebung des Krieges und dessen das über die Kortsebung des Krieges und dessen des Gregebnisse volle Einigsteit berricht.

#### Gin englifder Großibreder.

Enndon, 21. Jan. (2002) Richtauntlick.) Meldung des Renterschen Bureans. Lord Mose berrh sagte in einer in Edindourgh abgedattenen Rede, nach dem Kriege würde der Jandel nitt dem Mittelmächten so eingessche habe nach ein der der fankt werden, daß er gang unbedeutend sein verde. Es werde ein weites Feld des Jandels mit den Allierten und Kentralen geben. Koseberrh sigte hinzu, Deutschland werde zwischen einer und weiter und Wentralen geben. Koseberrh sigte hinzu, Deutschland werde zwischen einer underhoringstichen Wauer von Briten und Franzosen im Westen und von einem unachsehdenen Strom von Kussen im Officen zermannt werden.

#### Englische Hebergriffe.

Le havre, 21. Jan. (SDB Richtamtlich.) Der Winig der Belgier bat den Rücktritt des Ministers des Neußern Dabignon, der durch Baron Behens erseht wird, angenommen.

#### Die ausftralifche Musinhr nach ben Rieberlanden verboten.

Melbourne, 21 Jan. (BTM. Kicktamtlich.) Melbung dei terichen Bureaus. Eine Befanntmachung verbietet jede Aus-ze nach den Veischerfanden. London, 21. Jan. (BIN. Richtamtlich.) Der Retter-iche Korreivondent des "Tailh Telegraph" warnt seine Lands-

Ar nach den Veieberlanden.
London, 21. Jan. (VIV Midstamtlich) Der Matier-micke Vorreibondent des "Laih Telegraph" warmt feine Lande-tle, die Schtlane gegen den Volländer wirden angen milden, peit zu reiben, dem die Holländer wirden angen milden, h ie dei der Entfactdung der Frage, ob die britifde do dade effettiv fei oder nicht, siemtlich ichten behandelt perden, te find em vört über die immurvollärende Behandelt perden, tem Teil der englischen Perfie, das dolland and dem Medition be behandelt werden, be Behandtung in and dem illegitimen se. Holland madse de aber des fönne es

#### Die neue englisch-ameritanische Auseinanberfegung.

New Pork, 21. Jan. (BED Richtamflich.) Durch Funf-uch von dem Bertrefer des Wolflichen Hurzaus. Die "New off Wordt" meldet aus Wosdington: Auf Erund der Berichte, Oberft Doule dem Präsidenten übermitzelt hat, gelangt die gickung au der Ueberzeugung, daß in venigen Tagen den ondon eine Proffamation ergech, die die britischen Ka-tenkertasse aufbete, die Bladade Deutschlands durch

die Flotten der Alliserten erflärt und fundgibt, daß man Mittel inden werde, der Berforgung mit Borraten ein Ende zu machen

t die "Alisociated Breh": die Erffärung einer forme Antierten wurde in amriid ausgedrückt, daß diese M Chipebens, die Bisbergusfahr importierier Raue tifdiand und Desterreich-Ungarn zu sveren, zu begeg ib den Wijchten amerikanischer Kammoskorbesdusente ommen, die eine Merikanischer Kammoskorbesdusente

#### Bom ruffifden Barlament.

Betersburge 21. Jan. BEB. Richamtlich.) Meldung der Beiersburger Telegranden-Agentur. Die Zeitungen wollen von mitindiger Seite erfahren daben, daß ein knierlicher Ukad derreffend die Wiederert öffen ung der Duma am 28. Ia-muar erscheinen werde. Die Sitzungen würden Mitte Februar be-

#### Der türtifche Bericht.

Konkantinovel, 21. Jan. (192B. Richtantlich) Be-richt des Hauptenartiers: An der Dord anellensfront ichten derem ein Kreuser und ein Komitor geiern nachmittag etwa 30 Geschöfte in die Gegend von Aisthi Love und Lelle Burnu, entfernten sich aber, als unsere Arbillerie das Heuer erroiderte. Sont nichts Keues

#### Die Rampfe an ber perfifden Grenge.

Konstantinopel, 21. Jan. (BTB. Richtantl.) Wie die Agentur Willi von der perfissen Grenze erfahrt, dat die Agentur Willi von der perfissen Grenze erfahrt, dat die fürfische Borbut mit Unterfithung muselmanisser Krieger am E. Januar Narhamaetadab beiebt. Der Feind, der Kerkuste an Toten und Berwundeten erlitten batte, slüchtete nach Maragda. Er zieht isch auch aus Seldos (?) zurück. Die letzen fürfischen Siege in Aferbeibischan machten auf die Stämme einen großen Eindruck. Jahlreiche Krieger sichtlichen ficht füglichen die die hohe der erfie Gefangenentransport wurde nach Wossul geleitet. Die dom Feinde im Stich gelassen Munition wird unter die Stämme berteist.

iseinde im Stich gelassen Munition wird unter die Stämme berteist.
Berlin, 22. Jan. Ein flammender Aufenf an die Berser, fich mit den fürflichen Brüdern zu vereinigen, um für die Frei-beit des Jesam zu fampien, wird, verschiedenen Morgenblättern zufolge, im "Tanin" verössentlicht.

#### Enver Baicha an Admiral Couchon.

Enver Pascha an Admiral Souchon.

Konstantinopel, 21. Jan. (WTB. Richtamstlick.)

Enver Pascha richtete an den Flottenches Admiral

Souchon solgende Kundgedung:

"Den neumonatigen Bemiddungen des Vierberbandes
gelang es nicht, die alte Kuisersuch an sich zu reißen. Ich
breche daher den vereinten Etreiträsten au Kasser und zu
Lamde, die keine Opfer scheuend unermiddich draußen an den
Darbanellen auf der Back kunden, neinen Dank
und höchste Anexkennung aus und ich gedenke auch
bert, die aus dem Felde ihr Leden und die gedenke auch
bert, die aus dem Felde ihr Leden einerkeiten sin die gemeinjame Sache. Erose Gemugnang dereite es mir, dier den
gen zu gedenken, die die Plotte bei dem Besteiungswerf
getan dat. Unermiddich, Tag und Kandi unter der Leitung
Seiner Azselsen, krugen Dfriskere und Manuschaften zu gemeinschaftlicher Katigkeit des, daß das mit daufendertei
Schwierigkeiten verdrügte Unternehmen einen günstigen
Wickluss fund. Ich nie daher Euerer Exellenz, den Istanierie

Schwierigkeiten verdrügte Unternehmen einen günstigen
Danf sin die Tätigkeit des, daß des meinen fünstigten
Danf sin die Tätigkeit au, die ein Kuhmesblatt in der
Beitzeldsichte wurden.

#### Griechenlande Saltung.

Athen, 21. Jan. (STV). Richtamtich.) Melbung ber Agene davod. Der franzöfische und der englische Ge-sendte hatten gestem mit dem Kimisterbähenten Stulu-die ime lange Unierredung, der die Abendblätter große Richtsfeltz guspreiden.

#### Der Seefrieg.

Die berfentten feindlichen Gabrgenge im Monat Dezember.

im Monat Tezenice.

Berlin, 20. Jan. Bon publithiger Stelle erhalten wir lebe Bulammenhellung der im Lande des Monats Tezember einten feinblichen gedresene. Sie gibt ein anichanliches Bild der erholgereichen Tängleis der berführleren Marinen und ber erholgereichen Tängleis der berführleren Marinen und ber erholgereichen Tängleis der berführleren Marinen und gende Zusammenstellung versensten seindstellen Sal von der erfolgreichen Z-seiat, welch enwindliche mich im verstoffenen Kon

icigt, inton verlossenen Novast die vergenammend im verstossenen Novast verschaft.
A. Im Vriegs gestiet um England sint Vampser von indsechnt liedschniendend Tond, denneter ein englisser Hillstein von einer vertragend Tond, denneter von eine viertanlend Tond, denneter St. denneter von eine viertanlend Tond, denneter St. denneter von eine Vernitze Bernart, desnich, 4216 Tond.

o 810 Lons, und Munitre Bernart, beigtigt, 4215 Tons.

Mittelm actre:

1. engl. Landier Clor Maclod, 4796 Brutto-Registertons,
Weben ind Stinfant noch London;

2. engl. Landier Durgg, 5422 Brutto-Regist. Truppentransportighti nach Mariellie;

3. engl. Dannier Commodore, 5858 Brutto-Regist., Truppentransransbortighti nach Mariellie;

4. engl. Lannier Commodore, 5858 Brutto-Regist., Buder für
Grussen. Lannier Schmsmutr, 4000 Br. Regist., Buder für
Grussen. Dannier Christopher, 6858 Brutto-Regist.

6. engl. Lannier Dimitrios Golfanderis, 3744 Br. Regist.,

8. etgal. Tampfer Dimitrios Golfanderis, 3744 Br. Regist.,

8. etgal. Lannier Brutt, 3229 Br. Mag. L., lar;

7. engl. Lannier Brutt, 3229 Br. Mag. L., Bunnieroffe für
Stilf;

8. engl. Lannier Orierie, 6535, Mr. Br. S.

Dampfer Orteric, 6535 Br. Reg. D., Galpefer meiti

in Lampfer Criefte, odes Gronderst, Salacite bein grandrier; van Lampfer Beiefa Marn, 12500 Br-Keg.-L., Stind-if und Golfolamna für 2 Millionen Mart; m. Damsfer Bille de la Giotat, 6378 Br-Keg.-L., ungl. nuppen, Stürfant; anamitische Eifenbahnerbeiter für Frank-9. japan

Dampfer Bebbo, 4552 Br -Reg.-T., Stildgut; Dampfer Etan Macfarlane, 4823 Br -Reg.-T., Stild-

mit; 13. cnol. Dambier Glengble, 9400 Dr. Meg. T., Bandwoolle, Leinfact für England; 14. jahon. Dambier Kentlolu Maru, 3217 Br. Meg. T., Buder, Adopta für London; 15. cnol. Moterichiff, Wella, 3650 Br. Mag. T., Bandwolle.

igitens 130 000 Tonnen

London, 21. Ian. (INT) Richtantlich) Lloyds meldet: Der britische Dambier "Sontberland" wurde am 17. Ja-mare bersenkt. Die Beighung ist am 20. Junuar in Waste gelandet vorden. Ein Laskare wurde gerübet.

#### Aus dem Reiche.

#### Der Ronig von Bauern an der Beftfront.

Berlin, 21. Jan (WTB) Richanussich, König Ludwig Baneen an der Bestfront und in Beschen. Der erste Besich is Ludwigs im neuen Jahre dei seinen tabsenen Anapoen in altreid. In Danustunstrier des Krouperiusen seine stehen ich Kater John wieder. Begleitet vom Krouperiusen, sube der König

### Mus Stadt und Kand.

Biegen, 2.2 Januar 1916.

#### Gin Rriegemahrzeichen für Giegen.

Gießen, 2.2 Januar 1916.

Gießen Wriegswahrzeichen für Gießen.

Gießen wird hein Kriegswahrzeichen erstalten. Das ist das Ergebnis einer von Oberbürgert meiker Keller auf den gefrigen Abend ins Stadthaus gebetenen Serfammlung, der reichliche Gelegenheit geboten war, die Weinung der Bürgerschaft in dieser übren lebbringen. In der Kerfammlung waren außer den Spigen, der Behörden namentlich auch die Landesuniverstät und die Seisener Vereine vertreten, so das der Situngssaaf des Stadthauses sigt voll beseihet Vereine vertreten, der in felner Verschungssaaf des Stadthauses sigt voll beseihet war, ein Umstand, der dem Scheiner Vereine vertreten, so das der Situngssaaf des Giundungen zu der Behrer Gerühgenensprache sagte, die Einladungen zu der Behrer dung delten aus Gründen des Kanumungels nicht weiter aussechelm werden tonnen. Er hosfe aber, so schute der weiter aussechelm werden tonnen. Er hosfe aber, so schute der weiter ausgebehrt werden tonnen. Er hosfe aber, so schute der weiter ausgebehrt werden tonnen. Er hosfe aber, so schute der weiter ausgebehrt werden tonnen. Er hosfe aber, so schute der weiter ausgebehrt werden tonnen Er hosfe aber, so schute der weiter ausgebehrt werden konnen vor Kebanten mit Eifer aufgerien wirden. Der Kebaner gab alsdamn sit die so einem mit der Ansicht nach bei der Behandlung der Frage zu balten habe.

Die meisten deutsche Städte hätten sich hen esten ger Keinen geschalter, den einer mehren zu kennen zu kernen sich eine Ansichten sich den Sechnung zu tragen inter der Kreistwahreichen sien dere Kechnung zu tragen inter kernen sich eine Schuten bei Berechtigung der Kreistwahreichen sien folgen der Kreistwahreichen sien konnen der kennen sich der Kreistwahreichen sien Stunk, do einer Michael eine Michael werden gestallichen über ihre Kreistwahreichen sien filme, do einer Michael einer Allasse der Stunk der der Gestlichaft, den der Kreistwahreichen sien Konnen der Stunk der Stun

nent in Bertindung mit einer Magelung, jumal Gieben, bisber eines lotchen Schundes mod ernbehrei abet die Geben übs der ich die Schwen ist der die Gebenteit der die Gebenteiten, der Schweng bei aus eine beständigen die der Schweng der Ausspührung die jur Schweng der Schweng der Gebenden der Westendigen Wieben Gebenden der Weste zu fehre der einer Löfung der krage komme mun nöher, wenn man siehe bergoenwärtige, das ju fehr in Bahrzeichen, das die bei den Bahrzeichen, das die Beite unferer Zeit lebendig fortgapilangen berufen fein jolle, dem Barm und den Mugen des projenne Alfagen er einfelle, dem Barm und den Mugen des projenne Alfage der einfelle der Barm und den Mugen des projenne Alfage der einfelle der Barm und der Schwenzeiche der Ert von limiterischen Londitäten sir die allgemeine Vagelung auszumählen, je ergebe sich in Sertimbung unt dem Gefagten leich der Gebarde, die Titt einer Ehrenballe oder einer Gruftlowelle einspüligen der Herteit wieber Alfag in einem im Schalmable angulegenden Schleen der Hir der Artstalle gestellt der Gebarde. Die Barmen der für ihr Verteriand gefallenn Mittheilen des Mugerichaft un einem beführt ihr Mittheilen der Mittheilen der Angelung aus der Artstallen der Angelung eines Mittheilen der Mittheil der Mittheilen der Mittheil der Mittheil der Mittheil der Mittheil der Mit

der Ragelling zu beginnen. Spaker fraten andere unigaven um ints berem.

Mis Ergebnis der fast anderthalbstündigen Anssprache sonnte der Oberbürgermeister seitstellen, daß volle Einstützige der den Kadresicken des Kriegs in unsterer Batersädt geschäften werden soll. Sache eines Ausschlaften bei empsehlenswerteilen auszunählen und mit sachverständigen, ins Einzelne gehenden Borschlassen einer zweischlachen der mit ein Berfandlung au unterdreiten. Der Oberbürgermeister sprach die Hoffmung aus, daß unseen Geschener Architecten ihr Können unentgellsich in den Dernit der Sache liesten und der Äusgerichtet die notwendigen einwirfe gern zur Urteilsbistung vorlegen würden. Die Jusammenlegung des Ausschusses, dem in erster Einie die Architectenschaft angehören soll, überließ die Berfannelung dem Oberbürgermeißer.

Turch einen unierer Keinde ist uns nun bestätigt, was sich allags unfere leberzeigung ist, daß wir und unsere Berbünderen die Bedingungen des Kriedens werben derzeigen des Kriedens werben derzeigen des Kriedens werben derzeigen des Kriedens werben derzeigen der Kriedens beite der Situnung unsern find sie dach inner noch in stere Täufdung bestängen, itgendwie sowie des Gabel voch gut für sie ausgeben, wem sie a auch ihren ueptringsichen Konn verloten gegeben haben. Ihre Zweisel musten indesten der der der eine kachtel vergrößert verben. Um so desse den der die hebe kachtel vergrößert verben. Um so desse den der des kiefes der seinen wie großes Unrecht sie getan, diese krieg berbeignführen. Im surchtvorsten ist za die Kauld Kinstell wird es zu noch retten, was zu retten ist. Aber noch alsem, was schon geschehen ist, sann man auch annehmen, daß es dabei beharren wird. In nun man auch annehmen, daße so dabei beharren wird. In han man auch annehmen, daße so dabei beharren wird. In nur der sich selbst ein der Schleckeit in Wischen der ich selbst gesen der ich der ich selbst uns der ich selbst gesen der ich der der ich der ich selbst gesen ist. Die Ueberwindung all der Schlecktigtet unierer Keinde werden wir durch ihren zu vorme sind wir desse damit diese werden wir der der große Aufgabe. Ze unsähiger sich der Keinde werden wir damit gesen, um so größer wird hir ums diese Serpstüdtung sin das Wohl unserer Länder und der ganzen Welt.

greis Friedberg, 21. Jan. Die aleigen Aepfelmeinwirte ichlugen um zwei Blennig die den Schoppen auf. "Bado Kanheim, 22. Jan. Bis zum 22. Jannar 1916, waren hier 405 Kurgatte angefommen. Baber wurden die dahn 7787 abgegeben.

meister.

Wit dem Ergebnis der Berjammlung dürfte jich die Hürft der Ausgeben und ferte elektricke Enthodungen begleiteten, der einem kinde Einmitigleit, mit der man die Bohl eines erfernen Namigen bei der Ausgeben und ferte elektricke Enthodungen begleiteten, der einem kinder erheitiger Dageldben und ferte elektricke Untdowngen begleiteten, der einem kinder erheitiger Dageldben und ferte elektricke Enthodungen begleiteten, der einem kinder erheitiger Dageldben und ferte elektricke Enthodungen begleiteten, der hier den Einmitiger Ausgeben und ferte elektricke Enthodungen begleiteten, der hier der den Einmitiger Ausgeben und ferte elektricke Enthodungen begleiteten, der hier der eine Erheitige Dageldben und ferte elektricke Enthodungen begleiteten, der hier elektricke Enthodungen begleiteten, der hier der eine Einmitige Dageldben und ferte elektricke Enthodungen begleiteten, der eine Erheitige Dageldben und ferte elektricke Enthodungen begleiteten, der eine Erheitige Dageldben und ferte elkericke Enthodungen begleiteten, der eine Erheitige Dageldben und ferte elkericke Enthodungen begleiteten, der erheitige Dageldben und ferte elker der erheitige Dageldben und ferte elker der erheitige Enthodungen Dageldben der erheitige Dageldben der erheitige Dageldben bestellt nicht erheitige Dageldben und ferte Elike Enthodungen Dageldben erheitige Dageldben der erheitige Dageldben der erheitige Dageldben erheitige Dageldben der erheitige Dageldben der erheitige Dageldben der erheiti

## Lette Nachrichten.

Die Rapitulation Montenegros.

i. Köln, W. Jan, Einer der "Will. Ig." aus Serajewo augebenden Depeiche nach nimmt die Hebermittelung des Kaptinfa-tionsbeschützlies an die montenegrinischen Decresteile wegen schwie-riger Bernändigungsmöglichkeit viel Zeit in Answeid. Außerdem millen die Sammelbeden der Kapinalberten, sowie die Arfnahmemillen die Sammelbeden der Kapinalberten, sowie die Aufnahmererte für Berofteming und ärztliche dilse bestimmt werden. Der König hat Cettinje am 12. Januar verlassen und besindet sich jest binter der Demarkstionslinig beissenen Truppen. Der Emplong der österecichischen Soldaten seiten Eruppen. Der Emplong der österecichischen Soldaten seiten der Bürger von Cetin je gestaltete sich, offenbar auf Winsch des Königs, wie ein Bolfsesch die gestalte sind, offenbar auf Winsch des Königs, wie ein Bolfsesch die gestalte sindere konstelle konstelle der die Greissen der die Ertsbarfeber ihre Unterwerfung an. — Die Entsendung unseres Delegierien erfolgte erk nach der Zusege vehingungsböser liebergade. Mit dem Velatissischungen der Uebergade wurde beiste bewarden. Detailsestischungen ber liebergabe wurde fofort begonnen.

#### Benizelos in Calonifi?

Genf, 22. Jan. Die Partier Zeitungen melben aus Salonift, bah Benigelos auf einem fransofifichen Kriegofchiff aus Krete bort emgetroffen ift.

#### Der Rampf im Mittelmeer.

Berlin, 22 Jan Der Biener "Zeit" wird aus Genf gedrahtet: Der Bierverband erlärte das Mittellan-dische Meer östlich von Walta als Kriegszone.

### Die italienifden Gogialiften gegen ben frieg.

Tologia, 22. Jan. Dei Tröffnung des zweiten Sizungs-ges des losialititiden Aationalfongrefies betonte er Brädden vor Eurrit in die Aggesordnung, das alle So-tailien ehrlich und ans tiefftem Sersen gegen den trieg proteftierten. Diese Worte verursachten Beifalls-undgebungen im gangen Kongreß.

#### Clemenceau für Die Diftatur.

#### Mordanichlag auf Duanichifai?

#### Fremdenverfebr Berfin-Bien-Conitontinonel.

#### Die normegliche Thronrede.

Die norwegische Thronrede.

Kristiania, 21. Jan. (BTB. Richtometich.) Der König eröffnete heute das Starting mit einer Ibruntede, in der ein, aussischerte. Das ternündsdelliche Verbaltinis zu allen deteenadeten Mäcken kurde eroldvend de Kerbandbungen aufrecherhalten, die Voorwegen und die Kerbandbungen aufrecheilen, die Voorwegen und die Nerden einer Intereste Voorwegen beran, die Gefahren abzuncuben, und dien Seiten arbeite Korwegen beran, die Gefahren abzuncuben, und die Dindermise für under Betrücken abzuncuben, und die Dindermise für under Kabe keinist, als folche, die sich den Kentralen unsehen Kabe keinist, als folche, die sich den Kentralen unsehen keinisten der erfankt angeleben verden konnen. In die erade in seiner Arbeit zur Bahrung der Kecke der Kentralen die guten Beiebungen zu Dä a en auf und Schre den aufrecht erhalten bei. Die Theoarede neum ierner eine Unsahl von der Regierung getroffener Beranhaltungen um kindige eine Bottoge über Rahnalbmen gegen die Leuerung sowie eine Bottoge über Ausgeroffentliche Mahnalbmen zur Stärtung der Bereichigung zu Wosser

Berlin, 22. Jan. Im Alter von 71 Jahren ift in Freiburg i B. der bekannte Professor, historier und Journalist Alfred Dobe, der mit Frentag die Bochenschrift, Das neue Reich ins Leben ries, verstorden. Sein jüngerer Bruder geinrich ist der bekannte Parlamentarier und Syndiss der Berliner Handelskammer.

# West Vorsicht beim Einkauf von Fleischkonserven!

Die Firma Röbig & Funk auf den Etiketten von Fleischkonserven bürgt für eine nach jeder Richtung erstklinssige, nahrhafte, preis-werfe Qualität.

#### Todes-Anzeige.

Am 18. ds. Mts. erhielt ich die erschütternde Nachricht, daß mein innigstgeliebter, treusorgender Mann, unser herzens-guter Vater, Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel

# **Georg Spatz**

Gefreiter im Reserve-Infanterie-Regiment Nr. 116, 3. Kompagnie im Feldlazarett am 8. d. Mts. an schwerer Krankheit gestorben ist.

> In tiefer Trauer: Frau Johanna Spatz und Kinder Familie Ludwig Spatz Familie Aug. Deibel

Gießen, den 22. Januar 1916.

Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusehen.

Heute nacht entschlief sanst nach kurzem, aber schwerem Krankenlager unser

### Johannes Habermehl, Fürstl. Gutsschäfer.

Wir verlieren in dem Heimgegangenen einen guten Hirten, einen langjährigen, treuen Mitarbeiter, dessen Andenken wir allezeit in Ehren halten werden.

Die Verwaltung und Angestellten der Fürstl. Gutsverwaltung Lich. Lich, den 21. Januar 1916.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 23. Januar, nachmittags 1/4 Uhr, statt.

## Statt besonderer Unzeige.

Bermanbien, Freunden und Befannten bie traurige Mitteilung, bag unfere liebe, gute, treusorgenbe, unvergefliche Mutter, Grofmutter, Schwiegermutter und Schwefter

# Frau Marie Erb

geb. Paufch

im Alter bon 75 Jahren fauft in bem Berrn entidlafen ift.

Die trauernben Sinterbliebenen:

Samilie Wirfing Samilie Beinrich Erb Margarete Erb.

Biefed, ben 21. Januar 1916.

Die Beerbigung findet Conntag, nachmittag 3 Uhr, vom Sterbehaus, Doferftrage 16,

Bu Beginn bes Monats Februar follen wieber

Samariter=Kurse zur Ausbildung von Helferinnen

bom Roten Areng eingerichtet werben.

Altersgrenge 20 Jahre.

Anmelbungen bis jum 31. Januar Montags, Mittwochs und Freitags, von 11 bis 121/, Uhr vormittags beim

Mice Franen - Berein Mite Minit, Liebigftraffe.

## Akademischer Gefangverein.

Montag, ben 24. Januar, abende 8 Hbr, in ber Reuen Aufa:

## Wiederbeginn der Proben.

Anmelbungen istinmbegabter, musikalischer Damen de Derren, die dem Chor als finnende Misglieber oder die betweren musischen, erbeien an den Leiter: Prof, eantmann, Mostfeitrabe 6 (Sprechfinnden isalich, außer klimwoch und Sonniag, von 1—2½ flbr) oder abends im ebungslöfole.

Café Ernst Ludwig

Samstag und Sonntag

KUNSTLER-KONZERT

# Sarg-Lager

≡ Närgen ≡ Emil H. Müller, Schillerstraße 26.



Empfehle zum

## Pridgahr

Sämaschinen, Pflüge Eggen, Kultivatoren Ringel- u. Cambridgewalzen

Düngerstreumaschinen Hackmaschinen, Wiesenhobeln

#### Dentsche WEELW"

Mäh- und Erntemaschinen m. Patentschneideapparat "Wiesensieger"

Ga. Schieferslein

Lich Maschinen-Fabrik



Shampoonieren (Kopfwaschen)

Trodenapparat emplichlt fich Hermann Plank Wwe. Epesial - Damen - Frifice und Daar-Geichäft Karlausgasse 2

# Zigaretten

Goldenes Haus Ziparcitsetab

# EGratis-Tage 3

Auf vielseitiges Verlangen unserer werten Kundschaft haben wir uns trotz Preissteigerung aller Fabrikate entschlossen, für einige Zeit wieder die allseitig beliebten Gratisbilder zu geben.

Es erhält sonach: der sich wom 22. Januar d. J. bis 7. Februar d. J. bei uns aufnehmen lässt, eine genen Bildes, 30 cm breit, 36 cm hoch mit Karton

glanz 1.80

Cabinets glanz 4.80 matt 8.00

# Phot. Atelier Gebr. Strauss

Bahnhofstrasse 64

Andere Formate entsprechend billig \* \* \* Sonntags den ganzen Tag geöffnet

## Giegener Sansfranen-Berein.

Braten ohne gett in der Düte und Koftprobe.

Grite Borführung: Dienstag, 25. Januar, nachm. 41/2 Uhr, Renftabt 61.

Aummern, die aus Tellnabme berechtiger werden gegen Entricktung von 10 Wenni Mantag, Dienstag und Mittung von 20 Mende off die Albr in der Gefchaftebeite Mark plat 14. altes Nathans, andaegeben 2001.

Rhein-, Mosel- Markt - Körbe und Rotweine

Weinstube Seibel.

Papier

J. Glöckle : Flechterei : Löwengasse 6, Laden

Balinhofstrasse 34 • GIESSEN • Telephon Nr. 2077

Ab heute

zwei grosse Monopolschlager

Erst- und Alleinaufführungsrecht in Gießen.

die Rose von Wild-West

Packendes Schauspiel aus dem wilden Weste in 3 Abteilungen.

## OTTO REUTER

Deutschlands berühmtester Humorist

Dazu das übrige bestbekannte Bravour-Programm.

HENNY PORTEN

Die Wellen schweigen.

Rudolph's Radif.

Gießen · Neuenweg 9 · Tel. 671 Musikalien- u. Musikinstrumenten Baus

Grammophone



Alfa-Laval-Separator

Buttermaschinen sowie jegl. Art milch-wirtschaftlicher Geräte

Edgar Borrmann Nenstadt 11 ma Tel. 165

Taschenlampen Taschenlampen

Nege Taschenlampe "Periux., la. Batterien, Glübbirnen etc.

denwaren. Dane un dengerate Danblung.

Wasserdichte

Westen mit Wollfutter Mk. 12

Amerikatungswegen-stände für Öffiziere, Mannschaften u. Pferde Anlertigung in eigner Verksiall Aug. Kilbinger

Seltersweg 79.

# onzert

Jeden Sonntag

rt

## Hotel "Rappen". Café Leib

Gießen 107231 Conntag, 23. Januar, nachm. 3, um 6 Uhr und abends 8 ubr

Samilien-Dorftellungen Sastspiel Direkter Berm

In Wunderlande Nochinterens. Zanbernpiele. Sebr fleine Gintritte breife 20 Bf., 30 Bf. n. hohtt.

10 Bf., 15 Bf. n. höher. Meichbaltiges Brogramm Miles Räbere Die Zettel.

UNION Viktoria.

## Edgar Borrmann Stadthealer Gieffen Dir.: Hermann Steingoetter.

Rieine Preise! Eleine Preise! Renbeit! Renbeit!

Reubeitt Reabeitt
Der Jurbaron
Boffe mit Gefong imb Zams
in 3 Aften von Borbe-Mile
und Sermann Saller, Minit
von Beliner Rolla.
(Inde 6 Uhr.
Albends 70/4 liber [40e
Rleine Preise] Kleine Preisel

Mein Leopold